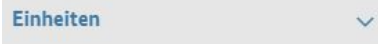



Leitfaden


Registrierung einer Vitovalor (Brennstoffzellenheizung) im Marktstammdatenregister (MaStR)

Um Zuschüsse nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz zu erhalten, ist es notwendig, dass Sie Ihre stromerzeugende Anlage innerhalb von **vier Wochen nach Inbetriebnahme** im sogenannten Marktstammdatenregister (MaStR) der Bundesnetzagentur registrieren. Dies dauert ca. 15 Minuten.

1. Die Registrierung erfolgt in drei Schritten:
 - a. Anlegen eines Benutzerkontos (vergleichbar mit anderen Internetportalen)
 - b. Registrierung als Anlagenbetreiber
 - c. Registrierung Ihrer stromerzeugenden Anlage
2. Rufen Sie zunächst im Internet die Website des Marktstammdatenregisters auf unter <https://www.marktstammdatenregister.de/MaStR/Assistent/RegistrierungsAssistentInfo?typ=1394>
Um das Benutzerkonto anzulegen (Schritt 1a) und sich als Anlagenbetreiber zu registrieren (Schritt 1b), führen Sie die Punkte wie in folgendem Video aus: <https://youtu.be/EvfMbi-Pyrl>
Alternativ zum Video können Sie auch die Punkte 1 bis 6 nach folgender Anleitung des Marktstammdatenregisters durchführen: https://www.marktstammdatenregister.de/MaStRHilfe/files/regHilfen/Handbuch_Betreiberregistrierung_ABR.pdf
3. Nachdem Sie ein Benutzerkonto erstellt und sich als Anlagenbetreiber registriert haben, müssen Sie noch die KWK-Anlage registrieren (Schritt 1c). Wählen Sie hierzu links den Reiter  und dann rechts die Schaltfläche  .
4. Machen Sie die Angaben wie folgt:
 - Art der Einheit → **Stromerzeugung**
 - Art der Stromerzeugung → **Verbrennung einschließlich KWK-Anlagen, Brennstoffzellen und Notstromaggregaten**
 - Betriebsstatus → **in Betrieb**
 - Anzeige-Name der Stromerzeugungseinheit im MaStR → z.B. **Vitovalor**
 - Anzeige-Name des Kraftwerks bzw. der KWK-Anlage → z.B. **Vitovalor**
 - Anzeige-Name des Kraftwerksblocks → z.B. **Vitovalor** (Hinweis: in allen "Anzeige-Name"-Feldern kann die gleiche Angabe gemacht werden)

- Inbetriebnahmedatum → **Datum** der Inbetriebnahme
- Standort → Wählen Sie die **Adresse des Standorts** des Geräts aus.
- Geografische Koordinaten → Wählen Sie die Schaltfläche

 Geokoordinaten aus den Adressdaten ermitteln

- Bruttoleistung → **0,75 kW**
- Nettonennleistung → **0,75 kW**
- Technologie der Stromerzeugung → **Brennstoffzelle**
- Welcher Energieträger kommt zum Einsatz? → **Erdgas**
- Hauptbrennstoff → **Erdgas, Erdölgas**
- Weiterer Hauptbrennstoff → Setzen Sie den Haken bei **“nicht vorhanden”**
- Weitere Brennstoffe → Setzen Sie den Haken bei **“nicht vorhanden”**
- Volleinspeisung oder Teileinspeisung? → **Teileinspeisung**
- Kann die Stromerzeugungseinheit vom Netzbetreiber ferngesteuert werden? → **Nein**
- Dient die Stromerzeugungseinheit zur Versorgung bei Stromnetzstörungen? → **Nein**
- Anschlussnetzbetreiber → Wählen Sie Ihren **Anschlussnetzbetreiber**.
- Spannungsebene → **Niederspannung**
- Vom Netzbetreiber vergebene Identifikations-Nummer für die Einheit → wenn Sie eine **Identifikations-Nummer** von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben, geben Sie diese hier ein. Ansonsten: **“nicht vorhanden”**
- Ist die Stromerzeugungseinheit Bestandteil einer KWK-Anlage? → **Ja**
- Wählen Sie  neue KWK-Anlage registrieren
- Thermische Nutzleistung der KWK-Anlage → **1 kW**
- Elektrische KWK-Leistung → **0,75 kW**
- Inbetriebnahmedatum der KWK-Anlage → **Inbetriebnahmedatum** wie oben
- Wurde für die KWK-Anlage ein Zuschlag in einer Ausschreibung erlangt? → **Nein**

5. Die Registrierung ist nun abgeschlossen. Ihre Daten werden durch Bundesnetzagentur und Anschlussnetzbetreiber überprüft.
6. Nachdem Sie die Einheit erfolgreich registriert haben, laden Sie die Meldebescheinigung als *.pdf-Datei herunter, die Sie bitte per Mail an foerderprofi@viessmann.com senden.

Weiterer nützlicher Link zur Registrierung:

Registrierungshilfe KWK-Anlagen des Marktstammdatenregisters:

<https://www.marktstammdatenregister.de/MaStRHilfe/files/regHilfen/Registrierungshilfe%20KWK.pdf>